Übung 3: Medienproduktion Antimuslimischer Rassismus – ein Erklärfilm

Zeit:

ca. 140 Minuten

Material

Stifte, Papier, Scheren, Smartphone/Tablet/Kamera, ggf. Mikrofon, pro Gruppe ein Raum

Ziele

- ein eigenes Verständnis von antimuslimischem Rassismus entwickeln
- das Wissens über antimuslimischen Rassismus festigen

Ablauf

1. Die Teilnehmenden entwickeln in Vierer-Gruppen einen Erklärfilm (drei bis fünf Minuten) zum Thema „antimuslimischer Rassismus" mit der Legetechnik.

> **Hinweis:** Mithilfe der Legetechnik können Erklärvideos erstellt werden. Gegenstände oder (gezeichnete) Bilder werden mit der Hand in den Bildausschnitt geschoben und mit einem Erklärtext unterlegt. Während gefilmt wird, spricht ein*e Sprecher*in den Text ein und eine Hand bewegt die zum Text passenden Materialien in den Bildausschnitt. Das Timing von Bild und Text ist hier also von großer Bedeutung.

2. Die Teilnehmenden diskutieren zunächst ein gemeinsames Verständnis des Begriffs. Sie entwickeln dann ein Skript zur Definition von antimuslimischem Rassismus. Die Gruppen malen Bilder auf Papier, die sie im Film zeigen möchten. Sie werden dann so zurechtgeschnitten, dass sie

später gut in den Bildausschnitt geschoben werden können.

3. Die Gruppen bestimmen ein bis zwei Sprecher*innen, ein bis zwei Personen, die die Bilder legen, eine*n Regisseur*in und ggf. eine Person für den Schnitt und die Nachbearbeitung

4. Die Gruppen beginnen zu filmen. Idealerweise steht jeder Gruppe dafür ein eigener Raum zur Verfügung, sodass es keine Hintergrundgeräusche gibt.

5. Falls notwendig und es zeitlich möglich ist, findet eine Nachbearbeitung bzw. der Schnitt statt. Der Film lässt sich aber auch nach mehrmaligem Üben gut in einem Durchlauf aufnehmen.

6. Alle Gruppen präsentieren ihre Filme.

7. Auswertung im Plenum:

- Was ist euch besonders schwer-/leichtgefallen?
- Welche Unterschiede zwischen den Filmen konntet ihr feststellen?
- Was fandet ihr an den anderen Filmen besonders gelungen?

Hinweis: Wenn die Teilnehmenden ein vertieftes Interesse an der eigenen Filmproduktion haben, kann zusätzlich der Film zum Making-off der Straßenumfrage gezeigt werden: https://www.youtube.com/watch?v=dpnlufdOh3M (https://www.youtube.com/watch?v=dpnlufdOh3M)

Online verfügbar: https://rise-jugendkultur.de/material/uebung-3-medienproduktion-antimuslimischer-rassismus-ein-erklaerfilm/

RISE ist ein Projekt des JFF in Zusammenarbeit mit ufuq, Parabol, Vision Kino und jugendschutz.net, gefördert durch die Staatsministerin für Kultur und Medien.